

Jahreshauptversammlung der DjK Waldbüttelbrunn 2018

Am 04.05.2018 hat sich die DjK Waldbüttelbrunn zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Vereinsheim am Seeweg getroffen. Vorstandsvorsitzender Karl Endres begrüßte die anwesenden Mitglieder, den 1. Bürgermeister Herrn Klaus Schmidt, seinen Vorgänger Alfred Endres und die 1. Vorsitzende des DjK Kreisverbands Würzburg Gaby Rothenbacher. Im Anschluss gedachte man den Verstorbenen.

Holger Klütz, Vorstand Finanzen, legte in seinem ausführlichen Bericht die finanzielle Lage der DjK dar. Dank der hervorragenden Arbeit, stets zum Wohle des DjK, steht unser Verein wieder auf soliden Füßen.

Nach dem Finanziellen präsentierte Claudia Döller, Vorstand Verwaltung, die Veranstaltungen, die unter die Verantwortung des Vergnügungsausschusses fielen. Hier wurden das Johanniskeuer, das Kabarett, die Bewirtung des 1. Bobby-Car-Rennens im Rahmen der Bartholomäuskirchweih und natürlich die Bewirtungen bei den Heimspielen und beim Faschingsturnen erwähnt. Ebenfalls die momentan gute Auslastung des Vereinsheims.

Es folgten die Tätigkeitsberichte der verschiedenen Abteilungen, über ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr: Monika Poole berichtete kurz über die Musikkapelle, die diversen Freizeitgruppen wie Trivital, Balance, Rückenfit 50+, Wandern, Volleyball und die „Gruftis“. Im neuen gleichen Outfit zeigen die Freizeitgruppen Zusammengehörigkeit und Gemeinsamkeit. Durch diese Außenwirkung möchte man signalisieren, dass die DjK Waldbüttelbrunn nicht nur aus Handball und Blasmusik besteht.

Winfried Körner, Vorstand Spielbetrieb, stellte die momentane Spieleranzahl der einzelnen männlichen und weiblichen Altersgruppen vor. Das neue Organigramm, und dessen Änderungen wurde anschließend erläutert. Es folgt ein Bericht über die vergangene Saison, sowie die Planungen für die neue Saison 2018/2019. Leider schaffte die 1. Männermannschaft auch 2018, wiederholt den Aufstieg in die 3. Bundesliga nicht. Als Dritter, nach dem punktgleichen 2. Platz, musste man sich dem überragenden Meister aus Erlangen-Bruck geschlagen geben.

Mit dem Allrounder Andreas Paul, steht momentan ein Neuzugang fest, ein zweiter Torhüter wird noch händeringend gesucht. Ansonsten bleibt die top eingespielte Mannschaft weitestgehend zusammen. Wie bereits in der Rückrunde praktiziert werden immer wieder Spieler aus der eigenen DjK Jugend mit im Bayernligateam eingesetzt.

Die DjK Männer II, mit Trainer Dominik Lohn müssen leider, trotz ausgeglichenem Punktstand, als Viertletzter die Bezirksoberliga verlassen, da Erst- und Zweitplatzierte nicht in die Landesliga aufsteigen wollen. Die DjK Waldbüttelbrunn hat dagegen Einspruch eingelegt. Ob wir damit Erfolg haben werden ist noch offen.

Die DjK Männer III ist von dem ungewollten Abstieg der Männer II leider ebenfalls betroffen und müssen somit in die unterste Liga absteigen. Sehr schade, dass durch den o.g. Umstand gleich zwei Mannschaften der DjK Waldbüttelbrunn absteigen müssen.

Doch es gab auch Erfreuliches zu berichten. Die Damen der DjK Waldbüttelbrunn mit dem Trainerduo Lucas Meyer und Markus Münch gewannen im zweiten Jahr der Bezirksliga die Meisterschaft, sie steigen nun erstmals überhaupt in die Bezirksoberliga auf. Zudem haben wir mit Linkshänderin Jasmin Vogel die Torschützenkönigin der Bezirksliga in unseren Reihen. Glückwunsch an die Damen und den Trainern!

Im Anschluss daran, erläuterte Jugendsportwart Markus Kirchner ausführlich die sportlichen Erfolge der Jugend. Besonders zu erwähnen ist der Meistertitel der männl. A-

Jugend in der überregionalen Bezirksoberliga (ÜBOL). Bei den Minis und Bambinis, können wir einen sehr großen Zuspruch verzeichnen.

Jugendleiter Organisation Martin Schwarz berichtete mit vielen Bildern vom „groß gegen KLEIN“-Weihnachtstraining und dem bereits über den Ort hinaus bekannten DJK-Faschingsturnen. Er wird künftig in die zweite Reihe rücken und stellte das neue, junge Jugend-Orga-Team, an der Spitze mit Jasmin Vogel und Marcel Körner, vor.

Nach den Entlastungen der Kassiere und der Vorstandschaft, gab Vorstandsvorsitzender Karl Endres einen Ausblick auf die Vorhaben 2018/19. Das Projekt Außenanlagen am Vereinsheim soll weitestgehend abgeschlossen werden, Auch im Innenbereich stehen noch nötige Sanierungsarbeiten an, um ein attraktives Vereinsheim erhalten zu können.

Nach einer kurzen Pause standen die Neuwahlen der Vorstandschaft an.

Da es zu (fast) jeden Posten nur einen Kandidaten gab, war die Wahl auch recht schnell erledigt. Bis auf die Schriftführerin Brigitte Dürr, die bereits die vergangenen zwei Jahre dieses Amt nur noch kommissarisch, und den sich turnusmäßig ändernden Kassenprüfern blieb alles, wie gehabt.

Vorstandsvorsitzender: Karl Endres; Vorstand Finanzen: Holger Klütz; Vorstand Spielbetrieb: Winfried Körner; Vorstand Verwaltung: Claudia Döller; Schriftführerin, neu: Heike Gerhard. Kassenprüfer: Claudia Künzig und Udo Gerhard.

Auf den anderen Positionen des Vereins gab es keine nennenswerten Veränderungen. So konnte man, nach dem Pflichtteil nun zum angenehmen Punkt 12 der Tagesordnung, den Ehrungen kommen. Zuerst würdigte Vorstandsvorsitzender Karl Endres die Verdienste von Alfred Seubert. Er feierte vor einigen Wochen seinen 85. Geburtstag, ist Gründungsmitglied und der „Mann am Schlagzeug“. Fred hatte seit mehr als 50 Jahren nicht nur in musikalischer Hinsicht eine tragende Funktion inne, der Musikant mit Leib und Seele übernahm vor 15 Jahren auch die Leitung der DjK-Blaskapelle. Mit viel persönlichem Engagement organisierte und lenkte er erfolgreich, und richtungsweisend die Geschicke der Kapelle, machte sich stark für den Erhalt dieser Musikgemeinschaft sowie die Ausrichtungen von Konzerten und Auftritten. „Die Musik“ gehörte zu seinem Leben. Doch nun beendet er seine aktive Zeit als Musiker und legt sein Ehrenamt als verantwortlicher Ansprechpartner für die DjK-Blaskapelle Waldbüttelbrunn nieder. Ein Nachfolger für diesen Posten konnte noch nicht gefunden werden. Seine Tochter Monika Poole nahm stellvertretend den Dank und ein Präsent der Vorstandschaft entgegen. Alfred Seubert konnte selbst aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein.

Eine Überraschung gab es für die scheidende Schriftführerin Brigitte Dürr. Mit einstimmiger Mehrheit der anwesenden Mitglieder wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt. Brigitte Dürr war seit 1994, erst acht Jahre 2. Schriftführerin, dann weitere 16 Jahre bis heute 1. Schriftführerin. Seit dieser Zeit war sie ebenfalls im Festausschuss tätig. Sie organisierte 15 Jahre die Kaffeebar bei den Festen und der Bartholomäuskirchweih und war über zehn Jahre im Vergnügungsausschuss. Seit sieben Jahren kümmert sie mit viel Engagement den Stammtisch, der jeden letzten Dienstag im Vereinsheim am Seeweg stattfindet. Brigitte Dürr ist durch und durch, also mit Leib und vor allem Seele, eine überzeugte DjK'lerin. Sichtlich ergriffen und dankend nahm sie diese große Ehre an.

Kommende Termine, wie die Jugendfreizeit auf Sylt, Johannisfeuer, Gottesdienst und Weihnachtsmarkt wurden noch bekanntgegeben, bevor Vorstandsvorsitzender Karl Endres die Versammlung beendete und man zum gemütlichen Teil überging und auf das neue Ehrenmitglied mit einem Glas Sekt anstieß.

Martin Schwarz